

kulturPRATTELN – nächste Anlässe

Sonntag, 5.1.25 17.00 Uhr	Neujahrskonzert	KUSPO
Freitag, 24.1.25 18.00 Uhr	Freitagsskino	Kirchgemeindehaus
Freitag, 7.2.25 19.00 Uhr	Vernissage Kunstaussstellung Pat Amweg, Bilder Thomas Hofstetter, Holzobjekte Marianne Maritz, Drahtobjekte	Schloss
Freitag, 21.2.25 18.00 Uhr	Freitagsskino	Kirchgemeindehaus
Freitag, 28.3.25 18.00 Uhr	Freitagsskino	Kirchgemeindehaus
Sonntag, 6.4.25 15.00 Uhr	Kindertheater Der gestiefelte Kater	Alte Dorfturnhalle
Freitag, 9.5.25 19.00 Uhr	Vernissage Kunstaussstellung Mechteld Peters, Bilder Esther Thommen, Bilder Bea Herzog, Keramik Iryna Zimmermann, Glasobjekte	Schloss

Öffnungszeiten Ausstellungen
jeweils samstags und sonntags von 14–17 Uhr
Schloss Pratteln, Oberemattstrasse 11, 4133 Pratteln

www.kulturpratteln.ch / [instagram: kulturpratteln](https://www.instagram.com/kulturpratteln)



ICH UND DU

25.10. – 10.11.2024

DOROTHÉE
ROTHBRUST

EVELYN
DÖNICKE

Vernissage: Freitag, 25.10.2024, 19 Uhr
Ausstellung: 26./27. Okt., 2./3., 9./10. Nov. 2024
jeweils 14 – 17 Uhr, Eintritt frei



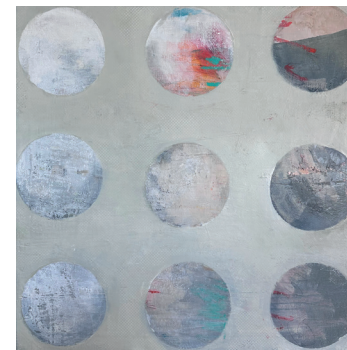
Dorothee Rothbrust

Seit 1994 freischaffende Malerin und Bildhauerin in Basel, Atelier in Weil am Rhein.

Das Hauptthema in meiner Arbeit ist der Mensch. Augen sehen den Menschen, in seinen Augen sehen wir den Menschen, «Augenblicke» können wir diese Erfahrung nennen. So treten die Lotterweiber in Erscheinung. Es sind junge Frauen die ihre eigene Identität suchen, selbst-bewusst – sie kleiden sich bunt, eigenwillig, das Eigene modellierend. Durch ihre Wesensart nehmen sie Stellung zur Welt und wenden sich an das Du. Mit ihnen ins Gespräch zu kommen ist leicht, wenn wir sie als Gegenüber akzeptieren.

Die lebensgrossen Skulpturen sind aus Akazienholz, mit Pigmenten und Gesso bemalt. Die Bildfahnen sind aus Japanpapier, Gesso, Pigmenten und Bienenwachs. Webseite Künstlerin: www.kunst-werke.ch

Dorothee Rothbrust ist an der Vernissage, am 27.10. + 10.11. sowie an der Finissage anwesend.



Evelyn Dönicke

Evelyn Dönicke, freischaffende Künstlerin und Mallehrerin mit eigenem Atelier in Muttenz, zeichnet sich durch ihre Vielseitigkeit und Experimentierfreude aus. Ihre Kunst ist überwiegend abstrakt und lebt von der Verwendung unterschiedlichster Techniken und Materialien. Neben klassischen Leinwänden nutzt sie auch ungewöhnliche Bildträger wie Holz, Metall oder Kunststoff. Dabei kommen Acrylfarben, Gesteinsmehle, Öle, Pigmente, Bitumen und Metallpulver zum Einsatz – nur einige der vielen Materialien, mit denen sie arbeitet.

Ihr kreativer Prozess ist geprägt von Experimenten mit Farbschichtungen, Oxidationsverfahren und der Integration verschiedenster Materialien. Alltagsfundstücke und Ausschnitte fließen in ihre Werke ein, werden verfremdet und in neue Kontexte gesetzt. Inspiration findet Evelyn Dönicke auch in Worten und Textfragmenten aus den Medien sowie in gezielt gesuchten Details aus der Natur, die zu neuen künstlerischen Ideen anregen.

«Ich male, um zu sehen.» www.evedoe.ch

Mitglied der SGBK (Schweizerische Gesellschaft bildender Künstlerinnen).

Evelyn Dönicke ist an der Vernissage, am 26. + 27.10. sowie an der Finissage anwesend.